

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 67

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Kreicht in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Tribunal de première instance.

Par jugement en date du 6 mars 1897, le Tribunal de première instance de Genève a ordonné au détenteur inconnu de la police d'assurance, contractée par M. Edmond Piquet, comptable, demeurant à Grange-Canal, Canton de Genève, avec „La Suisse“, compagnie d'assurances sur la vie, à Lausanne, ayant un domicile à Genève, 29, Rue du Rhône, en date du 26 mars 1891, sous n^o D. 11,930, au capital de fr. 5000, d'avoir à la déposer au greffe du tribunal, dans le délai de six mois.

Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W. 21^a)

Dumarest, greffier.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„LA NATIONALE“, compagnie d'assurances sur la vie, à Paris.

Le domicile juridique de la compagnie dans le Canton de Vaud est transféré à l'Union Vaudoise du Crédit, à Lausanne, en remplacement de M. Charles Bugnion, décédé.

Genève, le 1^{er} mars 1897.

(D. 17)

Les mandataires généraux: D'Espine, Fatio & Cie.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 2. März. Unter der Firma **Sennereigenossenschaft Freudweil** hat sich, mit Sitz in Freudweil-Uster, aus der seit 1846 daselbst bestehenden Aktiengesellschaft, unter Uebnahme von deren Aktiven und Passiven am 1. November 1896 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Mitglieder sind die bisherigen Besitzer von Aktien, welche in Anteilsscheine umgewandelt sind, und werden Milchlieferanten, welche Anteile zeichnen oder erwerben, durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, welchen den Wert der Anteilsscheine jeweiligen festsetzt. Der Austritt erfolgt durch schriftliche vierteljährliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts- (Kalender-) Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die Verzinsung der Anteilsscheine, Reparaturen und übrige Unkosten werden aus dem Hüttenzins bestritten. Resultierender Reingewinn fällt in einen Reservefonds, welcher für Rückkauf von Anteilsscheinen, Deckung von Kosten für grössere Reparaturen verwendet wird oder kann die Anteile verteilt oder vorgetragen werden. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen die ersten beiden zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Bachofen; Aktuar Arnold Hürlimann-Morfi, und Quästor Adolf Müller-Gujer, alle von und in Freudweil.

Bern — Berne — Beraa

Bureau de Delémont.

1897. 4. mars. La raison **Houriet-Violand**, à Delémont, est radiée d'office ensuite de la mise en faillite du titulaire.

Bureau Interlaken

3. März. Inhaber der Firma **Albert Kocher-Bühlmann** in Matten bei Interlaken ist Albert Kocher, von Büren an der Aare, wohnhaft in Matten. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Weinhandel.

3. März. Die im S. H. A. B. Nr. 140 vom 29. Dezember 1888, pag. 1018, publizierte Firma **Hotel & Pension Müller, Kurhaus St. Beatenberg** in St. Beatenberg ändert dieselbe ab in: **Hotel St. Beatenberg & Kurhaus Dr. Müller.**

Bureau Wangen.

4. März. Inhaber der Firma **F. Schaad** in Wangen a. A. ist Fritz Schaad, von Bannwyl, wohnhaft in Wangen a. A. Natur des Geschäftes: Nähmaschinen- und Velohandlung mit Reparaturwerkstatt. Geschäftslokal: Im Hinterstädtchen Wangen a. A.

Glarus — Glaris — Glarona

1897. 2. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schuler, Heer & Cie** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 245 vom 13. November 1894, pag. 1006, und Nr. 78 vom 18. März 1896, pag. 322) hat sich am 31. Dezember 1896 aufgelöst. Das Druckereigeschäft in Glarus, sowie die Filialgeschäfte in Konstantinopel, Beyrouth und Smyrna sind mit besagtem Tage in Liquidation getreten. Die Liquidation wird unter der Firma **Schuler, Heer & Cie in Liquid.** durch die bisherigen Gesellschafter J. Schuler-Brunner, J. Heer-Albrecht, in Glarus, und Rudolf Heer in Beyrouth, sowie durch die Prokuristen Kaspar Heer in Konstantinopel und Julius Egli in Smyrna besorgt. Das Filialgeschäft in Varna ist am 1. Oktober 1896 erloschen, ebenso die an Fridolin Knobel und Jean Guerbois erteilten Prokuren. Das Spinnerei- und Webereigeschäft in Mels, als bisherige Zweigniederlassung der eingangs genannten Firma ist aufgehoben und am 1. Januar 1897 mit Aktiven und Passiven auf die neue Firma **«Schuler, Herr & Cie»** in Glarus übergegangen.

2. März. Jacques Heer-Albrecht, von und in Glarus, Fritz Heer, von Glarus, in Mels (St. Gallen), Jacques Schuler-Ganzoni, von und in Glarus, Hans Heer-Jenny, von und in Glarus, und Dr. Hans Schuler, von Glarus, in Paris, haben unter der Firma **Schuler, Heer & Cie** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 begonnen und Aktiven und Passiven der bisherigen Zweigniederlassung in Mels übernommen hat. Mit Ausnahme des Dr. Hans Schuler führt jeder der Gesellschafter die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Firma erteilt Prokura an Jost Heer-Iselin, von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Baumwollspinnerei und -Weberei.

2. März. Die Firma **Joseph Michel, Handlung** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 64, II. Teil, vom 4. Mai 1883, pag. 512) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **«K. Michel»** in Glarus.

2. März. Inhaberin der Firma **K. Michel** in Glarus ist Katharina Michel, von und in Glarus. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Joseph Michel, Handlung»** und erteilt Prokura an Joseph Michel, Sohn, von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Mosterei, Branntweinfabrikation und Kolonialwarenhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1897. 1^{er} mars. Irénée Currat, fils de Simon, de et à Grandvillard, s'est retiré de la société en nom collectif **Siméon Raboud et Cie**, à Grandvillard, inscrite au registre du commerce le 31 décembre 1896 (F. o. s. du c. du 7 janvier 1897, n^o 4), et est remplacé par son frère François Currat, à Grandvillard, qui entre ce jour en dite société.

4. mars. Dans son assemblée du 22 novembre 1896, l'association appelée la **Caisse populaire d'Epargne et de Prêts d'Avry-devant-Pont**, à Avry-devant-Pont (F. o. s. du c. du 17 juin 1893, n^o 142), a renouvelé son comité de direction pour 1897, en nommant Léon Bertschy, propriétaire au Villars-d'Avry, président; Fortuné Déforel, curé à Avry, secrétaire-caissier; Pierre Morard, allié Gremond, à Gumefens, membre, et Jules Pugini, propriétaire à Avry, membre. Conformément aux statuts, Léon Bertschy et Fortuné Déforel engagent la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1897. 3. März. Die Firma **August Grütter** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 188 vom 30. August 1892, pag. 755) ist infolge Verzichtes des Inhabers und Wegzuges von Solothurn erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1897. 4. März. Die Firma **Th. Kober, vorm. Brodtmannsche Buchhandlung** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 25. März 1886, pag. 202) ist infolge Verzichtes und Wegzuges des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«P. Meili, Th. Kober's Nachfolger»**.

4. März. Inhaber der Firma **P. Meili, Th. Kober's Nachfolger** in Schaffhausen ist Paul Meili, von St. Gallen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Sortimentsbuchhandlung. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus «zur Krone». Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Th. Kober, vorm. Brodtmann'sche Buchhandlung»**.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1897. 3. März. Die Firma **Frau Anna Fitzi** in Heiden (S. H. A. B. Nr. 89 vom 11. April 1893, pag. 358) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

3. März. Inhaber der Firma **Alf. Fitzi** in Heiden ist Alfred Fitzi, von Bühler, wohnhaft in Heiden. Natur des Geschäftes: Schuhmachergeschäft mit Schuhhandlung. Geschäftslokal: Nr. 296, Bissau, Heiden.

4. März. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Appenzellerbahn-Gesellschaft** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1892, pag. 527) ist Alfred Egli ausgetreten; an seine Stelle wurde als Direktor gewählt Jacques Bünzli, von Uster, wohnhaft in Herisau, welcher mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv für die Firma zu zeichnen befugt ist.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1897. 1. März. Inhaberin der Firma **Frau Sophie Meier-Moosmann** in Rorschach ist Sophie Meier-Moosmann, von Schwelbrunn, in Rorschach. Spezereihandlung und Ferggerei. Neustadtstrasse.

3. März. Inhaberin der Firma **Bertha Perron** in Rorschach ist Bertha Perron, von Ellikon (Zürich), in Rorschach. Ausrüsterei. In der Stickerei Feldmühle.

3. März. **Andreas Gantenbein** und **Leonhard Gantenbein**, beide von Grabs, in Werdenberg, haben unter der Firma **Geb. Gantenbein** in Werdenberg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1890 ihren Anfang nahm. Baugeschäft.

3. März. Inhaberin der Firma **A. Kelly** in St. Gallen ist Augusta Kelly, von und in St. Gallen. Modes, Seiden- und Samtwaren. Brühlgasse Nr. 39.

3. März. **Holzindustrie St. Gallen (Parquetfabrik u. mechan. Schreinerei)** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 2. Januar 1897, pag. 2). Als kommerzieller Geschäftsleiter der «Holzindustrie St. Gallen (Parquetfabrik u. mechan. Schreinerei)» wurde am 1. März 1896 Oscar Obrecht, von Wiedlisbach (Bern), in St. Gallen, gewählt, welcher kollektiv mit je einem Mitglied des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt.

3. März. Die Firma **Otto Wiesendanger** in Krüzern, politische Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1893, pag. 31), wird infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 5. März. Die Firma **J. H. Janker-Kobelt**, Hotel z. Falken in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 403 vom 13. November 1886, pag. 722) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. März. Inhaber der Firma **G. Martin-Heller** in Frauenfeld ist Gustav Martin, von und wohnhaft in Frauenfeld. Gasthof zum Falken.

5. März. Die Firma **Gottfried Buntner, Traugott Buntner's Nachfolger, Blattgold**, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 16 vom 5. Februar 1885, pag. 90) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon.

1897. 4 mars. Sous la dénomination de **Société de la Fromagerie d'Oppens**, il existe, à Oppens, selon statuts du 18 décembre 1896, une association qui annule celle publiée dans la F. o. s. du c. du 26 juin 1883, page 771, ayant pour but d'écouler avantageusement le produit des vaches des associés. La durée de l'association est illimitée. Le fonds social se compose d'un immeuble construit en commun, situé dans la commune d'Oppens et des meubles et ustensiles servant à la fabrication du fromage, le tout évalué fr. 3500. Les engagements sont uniquement garantis par les biens de l'association, les associés étant exonérés de toute responsabilité personnelle. La société ne pourra être dissoute que par une décision de la majorité des deux tiers des sociétaires. Les fonds de la société sont indivisibles; nul ne peut exiger le remboursement de sa part. En cas de dissolution, les profits ou pertes se répartiront par égale portion entre tous les sociétaires. Est considéré comme sociétaire celui qui a contribué à la fondation de la société ou qui en a acquis une part. Si les héritiers en ligne directe d'un sociétaire se trouvent plusieurs, ils n'héritent qu'une part entre eux. Pour couvrir une partie de la dette sociale, chaque membre avant livré la somme de fr. 23.49, la société en paiera l'intérêt au 4%, et le montant du dit intérêt, au lieu d'être payé à chaque sociétaire, sera affecté à l'amortissement de la dette. La société peut recevoir de nouveaux sociétaires, mais la majorité de ses membres est nécessaire pour toute admission. Le sociétaire reçu paye en entrant une somme égale à tout les versements effectués par chaque membre de la société, y compris l'achat des meubles, et le montant sera employé à l'amortissement de la dette, à moins que l'assemblée générale n'en décide autrement. La société est administrée par l'assemblée générale de ses membres et par le comité. Le président et le vice-président-caissier ont seuls la signature sociale. Ils engagent valablement, par leurs signatures collectives, la société vis-à-vis des tiers. Le comité est composé de Alfred Barraud, président; Frédéric Pitton, vice-président-caissier, et Ulysse Pitton, secrétaire, tous à Oppens.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1897. 3 mars. La maison **Albert Herren fils**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 avril 1896, n° 121), fait inscrire qu'elle exerce son commerce de chaussures à l'enseigne «A la Botte fédérale».

3 mars. La maison **Paul Dittisheim**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 8 juin 1892, n° 133), donne procuration à Georges Dittisheim, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié.

3 mars. La maison **Marchand & Sandoz**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 18 août 1886, n° 78), donne procuration à Léon Lugeon, de Genève, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

3 mars. Sous la raison sociale **Clément Heaton et Cie**, et par acte du 27 février 1897, reçu A. Roulet, notaire, il a été fondé, à Neuchâtel, une société en commandite par actions, dont le but est la reprise, la continuation et le développement de l'atelier d'art décoratif créé et exploité jusqu'ici à Neuchâtel, par l'associé indéfiniment responsable seul, ainsi que l'utilisation pour la production d'objets d'art et de décoration, des procédés déjà inventés ou qui pourraient encore être inventés dans la suite par ce dernier. La société durera jusqu'au 31 décembre 1906. Toutefois, à défaut de décision contraire, intervient un an avant cette dernière date, la durée en sera prorogée par tacite reconduction pour cinq nouvelles années, et ainsi de suite de cinq en cinq ans. Le capital de la société est de cinquante mille francs; il est divisé en cinquante actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille d'avis de Neuchâtel». L'unique associé personnellement et indéfiniment responsable est Clément Heaton, allié Junod, citoyen anglais, domicilié à Neuchâtel. Il représente seul la société vis-à-vis des tiers, et possède seul la signature sociale. Bureaux de la société: Ecluse à Neuchâtel.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

2. Hälfte Februar 1897. — 2^e quinzaine de février 1897.

Hinterlegungen. — Dépôts.

4094-4118.

Nr. 4094. 15. Februar 1897, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 50 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn & Co**, Degersheim (Schweiz).

Nr. 4095. 15. Februar 1897, 6 h. p. — Ouvert. — 8 dessins. — Monogrammes pour boîtes de montres, mouvements, cadrans et étuis de montres. — **Heuer & Co**, Ed., Bienne (Suisse). Mandataire: v. Waldkirch, Ed., Berne.

Nr. 4096/4100. 17. Februar 1897, 2 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Naef frères**, Flawil (Schweiz).

Nr. 4101. 18. février 1897, 5 1/4 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Anneaux de montres. — **Uehersax, Jean**, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Mathey-Doret, A., Chaux-de-Fonds.

Nr. 4102. 19. Februar 1897, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Gruppen-Kartons. — **Hoffmann, E.-J.**, Thun (Schweiz).

Nr. 4103. 19. Februar 1897, 4 Uhr p. — Offen. — 48 Muster. — Buntgewebene Baumwollgewebe. — **Moos, A. & R.**, Weisslingen bei Winterthur (Schweiz).

Nr. 4104. 24. Februar 1897, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Schlitten. — **Leopold-Born, E.**, Thun (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «Wenger, Rudolf», Blumenstein.

Nr. 4105. 24. Februar 1897, 4 1/4 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Möbel zur Bergung von Musikwerken. — **Abrahams, Barnett-H.**, Ste-Croix (Schweiz). Vertreter: Hanslin & Co, C., Bern.

Nr. 4106. 22. février 1897, 5 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Calibres de montres. — **Jaillard frères**, Cortébert (Suisse). Mandataire: Mathey-Doret, A., Chaux-de-Fonds.

Nr. 4107/4108. 25. Februar 1897, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Alder, Gebrüder**, Herisau (Schweiz).

Nr. 4109/4115. 25. Februar 1897, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 7 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Naef frères**, Flawil (Schweiz).

Nr. 4116. 25. Februar 1897, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 46 Muster. — Stickereien. — **Naef frères**, Flawil (Schweiz).

Nr. 4117. 26. Februar 1897, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 11 Muster. — Geflechte und Bordüren (ganz Seiden-Gaze) für Hüte. — **Geissmann, Hans**, Wohlen (Schweiz).

Nr. 4118. 27. Februar 1897, 7 1/4 Uhr p. — Offen. — 50 Muster. — Baumwollstickereien (sog. Dentelles). — **Hufenus, Arnold**, St. Gallen (Schweiz).

Verlängerungen. — Prolongations.

Nr. 314. 30. Dezember 1891, 8 Uhr p. — (III. Periode 1896/1901). — 4 Modelle. — Holzschnitzereien. — **Hunziker, J.**, Brienzen (Schweiz); registriert den 22. Februar 1897.

Nr. 348. 24. mars 1892, 6 1/4 h. p. — (III^e période 1897/1902). — 9 modèles. — Meubles. — **Heer-Cramer & Co**, Lausanne (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève; enregistrement du 20 février 1897.

Nr. 1478. 22. décembre 1894, 4 h. p. — (II^e période 1896/99). — 3 modèles sur 5. — Aiguilles de montres. — **Boillot, Edouard**, Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 16 février 1897.

Nr. 1500. 3. Januar 1895, 8 Uhr a. — (II. Periode 1897/1900). — 18 Modelle. — Horngalanteriewaren. — **Walter-Obrecht, O.**, Mülliswyl (Schweiz); registriert den 28. Februar 1897.

Nr. 1721. 6. Februar 1895, 8 Uhr a. — (II. Periode 1897/1900). — 50 Muster. — Stoffe in Rumpf's Gesundheitskrepp. — **Rumpf'sche Kreppweberei, Actiengesellschaft**, Basel (Schweiz); registriert den 22. Februar 1897.

Nr. 1764. 23. février 1895, 6 1/4 h. p. — (II^e période 1897/1900). — 4 modèles. — Meubles. — **Heer-Cramer & Co**, Lausanne (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève; enregistrement du 20 février 1897.

Löschungen. — Radiations.

Nr. 1455. 17. décembre 1894. — 24 modèles. — Bonnets-masques.

Nr. 1456. 17. Dezember 1894. — 50 Muster. — Stickereien auf Baumwollgewebe.

Nr. 1460/1473. 21. Dezember 1894. — 14 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.

Nr. 1475. 11. Dezember 1894. — 5 Modelle. — Kaliber für Taschenuhren.

Nr. 1476. 24. Dezember 1894. — 19 Muster. — Baumwoll-Stickereien, sogenannte Dentelles.

Nr. 1477. 24. Dezember 1894. — 50 Muster. — Stickereien.

Nr. 1479. 29. décembre 1894. — 1 modèle. — Calibre de montre.

Nr. 1480/1481. 27. Dezember 1894. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.

Nr. 1482. 27. Dezember 1894. — 50 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 1484. 27. Dezember 1894. — 50 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 1485. 29. Dezember 1894. — 43 Muster. — Stickereien.

Nr. 1486. 31. Dezember 1894. — 42 Muster. — Geflechte für Hüte.

Nr. 1488. 31. Dezember 1894. — 49 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 1490. 31. Dezember 1894. — 50 Muster. — Gestickte Spitzen.

Nr. 1491. 31. décembre 1894. — 40 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés.

Sammarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barschat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügh. Barschaft Encaisse dispon.
1895				
Durchschnitt - Moyenne	167,918	98,649	74,264	21,961
Maxima	185,146	98,417	92,499	29,825
Minima	164,264	90,461	58,294	16,638
1896				
Durchschnitt - Moyenne	177,657	95,713	81,944	19,651
Maxima	190,944	100,451	91,844	28,368
Minima	165,711	92,056	70,277	16,677
1897				
1. Quartal - 1^{er} trimestre.				
2. Januar - 2 janvier	194,319	94,863	99,456	14,813
9. Januar - 9 janvier	187,841	96,737	90,604	17,135
16. Januar - 16 janvier	182,161	97,832	84,329	18,821
23. Januar - 23 janvier	178,054	98,466	79,588	20,149
30. Januar - 30 janvier	183,674	97,058	86,616	18,667
6. Februar - 6 février	179,656	97,214	82,442	18,765
13. Februar - 13 février	175,427	97,149	78,278	19,713
20. Februar - 20 février	173,087	97,347	75,690	20,852
27. Februar - 27 février	174,729	96,508	78,221	21,032
6. März - 6 mars	172,877	96,220	76,667	20,830

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 6. März 1897.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 6 mars 1897.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken	Uebrig Kassabestände		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40/o de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible		Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse			
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	12,000,000	11,895,050	4,758,020	1,738,905	—	668,350	89,151	54	7,249,426	54
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	2,000,000	1,982,000	792,506	278,484	50	122,100	17,287	15	1,210,671	65
3	Kantonalbank von Bern, Bern . . .	19,700,000	18,270,806	7,808,320	2,602,405	60	1,758,450	55,081	87	11,724,257	47
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2,000,000	1,975,250	790,100	85,174	—	99,300	90,287	02	1,064,811	02
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen . . .	13,500,000	13,321,500	5,328,600	984,740	20	662,300	5,741	62	6,981,381	82
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer . . .	700,000	686,250	274,500	98,160	—	23,850	6,166	70	332,676	70
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden . . .	1,500,000	1,476,150	590,460	219,283	76	276,150	89,116	44	1,175,010	20
8	Aargauische Bank, Aarau . . .	4,000,000	3,843,550	1,587,420	588,432	41	252,050	21,455	40	2,399,357	81
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig . . .	1,000,000	975,350	391,340	57,019	89	290,150	60,114	08	798,623	97
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	2,000,000	1,988,600	798,440	332,416	30	62,800	54,862	63	1,243,518	98
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld . . .	1,000,000	995,600	398,240	147,535	45	139,250	37,520	65	722,546	10
12	Graubündner Kantonalbank, Chur . . .	3,935,000	3,932,550	1,573,020	552,162	10	209,650	6,854	36	2,941,686	46
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern . . .	6,000,000	5,901,500	2,360,600	244,085	—	781,100	16,367	88	3,402,162	88
14	Banque du Commerce, Genève . . .	24,000,000	20,318,100	8,127,240	2,080,640	—	2,554,750	83,798	55	12,801,423	55
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau . . .	3,000,000	2,981,200	1,192,480	295,866	44	86,150	7,425	40	1,581,921	84
17	Bank in Basel, Basel . . .	24,000,000	21,355,400	8,542,160	1,985,695	—	2,719,050	6,651	74	13,203,556	74
18	Bank in Luzern, Luzern . . .	4,000,000	3,901,300	1,560,520	385,673	80	215,850	106,568	53	2,268,612	33
19	Banque de Genève, Genève . . .	5,000,000	4,568,350	1,825,340	298,330	30	287,450	36,805	05	2,397,925	35
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich . . .	22,975,000	20,197,250	8,078,900	4,963,123	71	998,700	92,607	75	14,128,331	46
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	2,500,000	2,444,800	977,920	128,446	19	85,850	30,997	41	1,223,213	30
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg . . .	1,000,000	995,400	398,160	61,385	—	128,100	5,339	50	592,984	50
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	12,000,000	11,389,250	4,559,700	623,099	73	1,212,500	111,524	60	6,506,824	33
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf . . .	1,500,000	1,500,000	600,000	97,540	—	22,300	6,238	55	726,123	55
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans . . .	983,350	974,000	389,600	79,915	—	18,500	3,145	85	491,160	85
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel . . .	8,000,000	7,628,550	3,051,426	266,391	28	417,100	8,512	73	3,743,424	01
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel . . .	5,950,000	5,861,800	2,344,720	295,329	85	561,700	82,787	24	3,284,587	09
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen . . .	1,500,000	1,469,850	587,740	205,503	41	219,750	15,378	71	1,028,872	12
33	Glarner Kantonalbank, Glarus . . .	1,500,000	1,494,750	597,900	272,455	—	78,350	19,317	10	962,022	10
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	4,000,000	3,984,000	1,593,600	434,295	08	285,150	35,306	37	2,396,351	45
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen . . .	1,000,000	987,250	394,900	39,805	—	11,550	647	92	446,902	92
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz . . .	2,562,500	2,556,100	1,022,440	231,871	—	41,350	13,395	57	1,309,056	57
37	Credito Ticinese, Locarno . . .	2,000,000	1,976,250	790,500	124,295	—	19,750	30,026	64	964,571	64
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg . . .	3,700,000	3,665,100	1,466,040	65,890	—	297,500	14,648	37	1,844,078	37
39	Zuger Kantonalbank, Zug . . .	1,000,000	980,300	392,120	85,435	—	58,750	9,095	97	540,400	97
Stand am 27. Februar		201,505,850	* 188,475,650	75,890,260	20,829,790	—	15,598,650	1,219,216	84	118,037,916	84
Etat au 27 février		201,370,050	188,639,250	75,475,700	21,032,380	—	13,960,050	1,564,815	70	112,032,945	70
+ 135,800		—	— 213,600	— 85,440	— 202,590	—	+ 1,638,600	— 345,598	86	+ 1,004,971	14

* Wovon in Ab-	Fr. 1000	Fr. 13,445,000	Ausgewiesene Circulation	Circulation accusée . . .	Fr. 188,475,650. —	Noten in Händen Dritter	Billets en mains de tiers	Fr. 172,877,000. —	Gold — Or . . .	Fr. 88,352,275. —				
schnitten von	" 500	" 24,589,500	Noten in Kassa der Banken								Gesetzliche Barschaft . . .	" 96,220,050. —	Silber — Argent . . .	" 7,867,775. —
Dont en cou-	" 100	" 105,920,700	Billets chez les banques . . .											
pures de . . .	" 50	" 44,526,450	Noten in Händen Dritter	Circulation non couverte										
		Fr. 188,475,650	Billets en mains de tiers											
Stand am 27. Februar														
Etat au 27 février		1897	Fr. 174,729,200. —			Fr. 78,221,120. —				Fr. 96,508,080. —				

* Wovon in Ab-	Fr. 1000	Fr. 13,445,000	Ausgewiesene Circulation	Fr. 188,475,650.	Noten in Händen Dritter	Fr. 172,877,000.	Gold — Or	Fr. 88,352,275.
schnitten von	" 500	" 24,588,500	Circulation accusée	"	Billets en mains de tiers	"	Silber — Argent	" 7,867,775.
Dont en cou-	" 100	" 105,920,700	Noten in Kassa der Banken	" 15,598,650.	Gesetzliche Barschaft	" 96,220,050.	Gesetzl. Barschaft	Fr. 96,220,050.
pures de	" 50	" 44,526,450	Billets chez les banques	"	Espèces légales en caisse	"	Encaisse métallique	"
		Fr. 188,475,650	Noten in Händen Dritter	Fr. 172,877,000.	Ungedeckte Circulation	Fr. 76,656,950.		
			Billets en mains de tiers	"	Circulation non convertie	"		
Stand am 27. Februar 1897				Fr. 174,729,200.		Fr. 73,221,120.		Fr. 96,508,080.
Etat au 27 février								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 6. März 1897. — Du 6 mars 1897.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi					Total	
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassa- scheine von Banken	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		Schweiz. Staatskassa- scheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations d'ar- dits états et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	662,300	— —	7,574,892. 29	172,001. 72	2,345,170. —	— —	10,754,364. 01
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	2,554,750	12,268. 70	8,104,094. 15	566,935. 95	2,728,000. —	1,400,000. —	15,366,048. 80
17	Bank in Basel	24,000,000	2,719,050	— —	8,925,012. 83	— —	7,726,860. —	— —	19,369,862. 88
19	Banque de Genève	5,000,000	287,450	— —	9,537,675. 05	80,804. —	942,582. 65	547,860. —	11,846,641. 70
31	Banque commerciale neuchâtoise	5,950,000	561,700	— —	6,539,288. 54	3,000. —	297,700. —	— —	7,401,638. 54
Stand am 27. Februar 1897		72,450,000	6,735,250	12,268. 70	40,680,912. 91	822,741. 67	14,039,522. 65	1,947,860. —	64,238,555. 93
Etat au 27 février		72,500,000	5,245,900	— —	40,578,407. 16	787,565. 70	14,860,049. 20	1,947,860. —	63,419,782. 06
— 50,000		—	+ 1,489,350	+ 12,268. 70	+ 102,505. 75	+ 35,175. 97	— 820,526. 55	— —	+ 818,773. 87

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. Part. 15 de la loi	Uebrig kurzfrillige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	6,263,340. 20	10,754,364. 01	854,443. 73	17,872,147. 94	13,321,500	1,131,907. 96	— —	14,453,407. 96
14	Banque du Commerce à Genève	10,207,880. —	15,366,048. 80	1,739,255. 35	27,313,184. 15	20,318,100	3,006,945. 35	— —	23,325,045. 35
17	Bank in Basel	10,477,855. —	19,369,862. 88	1,965,128. 22	31,812,846. 10	21,355,400	4,891,658. 95	700,000.	26,947,058. 95
19	Banque de Genève	2,123,670. 30	11,346,641. 70	— —	13,470,312. —	4,563,350	70,937. 90	— —	4,634,287. 90
31	Banque commerciale neuchâtoise	2,640,049. 85	7,401,638. 54	62,881. 12	10,104,569. 51	5,861,800	562,372. 95	— —	6,424,172. 95
Stand am 27. Februar 1897		+ 31,712,795. 35	64,238,555. 93	4,621,708. 42	100,573,059. 70	65,420,150	9,663,823. 11	700,000.	75,783,973. 11
Etat au 27 février		32,814,105. 35	63,419,782. 06	5,482,171. 55	101,166,058. 96	66,841,650	11,152,856. 70	500,000.	78,494,506. 70
— 601,310. —		—	+ 818,773. 87	— 810,463. 13	— 592,999. 26	— 1,421,500	— 1,489,038. 59	+ 200,000. —	— 2,710,538. 59

+ Ohne Fr. 17,198. 36 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — + Sans fr. 17,198. 36 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

6. März 1897. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken 3 1/2 %, gültig seit 28. Januar 1897.

6 mars 1897. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 3 1/2 %, valable depuis le 28 janvier 1897.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
Die ganze Spaltenbreite 50 Cts. pro Zeile.

Privat-Anzeigen. Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg (Aktiengesellschaft) Olten.

Die Aktionäre werden hiemit zur
ausserordentlichen General-Versammlung
auf **Samstag, den 13. März a. c., nachmittags 2 1/2 Uhr**, ins Hotel
„Schweizerhof“ in Olten eingeladen.

Traktanden:

- 1) Konstatierung durch Beschluss, dass 1000 neue Aktien der Gesellschaft gezeichnet sind, und die erste Einzahlung mit 50 % auf dieselben geleistet ist.
 - 2) Abänderung der Statuten entsprechend der Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 1,500,000.
- Stimmkarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz vom
6.—10. März a. c. bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:
- | | |
|-------------|-------------------------------------|
| in Aarau | bei der Aargauischen Creditanstalt; |
| " Baden | " " Bank in Baden; |
| " Luzern | " " Luzerner Kantonalbank; |
| " Solothurn | " " Solothurner Kantonalbank; |
| " Zürich | " " Bank in Baden, Filiale Zürich; |
| " Olten | auf dem Bureau der Gesellschaft. |
- Die neuen Aktien haben in dieser Generalversammlung noch keine Stimme.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
A. Künzli.

(184)

Aktiengesellschaft für Versicherungs-Automaten, Basel.

Vierte ordentliche Generalversammlung
Mittwoch, den 24. März 1897, vormittags 10 Uhr,
im Geschäftslokal der Gesellschaft, Gerbergasse 24, I. Stock.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Verwaltungsberichtes für 1896.
 - 2) Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
 - 3) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
 - 4) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
 - 5) Wahl der Kontrollstelle für 1897.
- Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung sind im Domizil der Gesellschaft, Gerbergasse 24, vom 11. März an zur Einsicht der Tit. Aktionäre aufgelegt.
- Die Stimmkarten werden beim Eintritt in die Generalversammlung verabfolgt.

Basel, 8. März 1897.
(230)

Der Verwaltungsrat.

Ordentliche Generalversammlung der

Aktionäre der Bank in Winterthur

Samstag, den 13. März 1897, morgens 11 1/4 Uhr,
im Casino in Winterthur.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1896.
 - 2) Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
 - 3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
 - 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
 - 5) Erneuerungswahl der ausscheidenden drei Mitglieder des Verwaltungsrates.
- Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 8. bis 11. März abends bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, den Herren Schuppisser, Vogel & Co., Bahnhofstrasse 32, in Zürich, und an unserer Wertschriftenkasse zu beziehen.
- Gemäss § 17 der Statuten geben je vier neue Aktien, beziehungsweise je fünf alte Stammaktien, das Recht auf eine Stimme. Bruchteile werden nicht berücksichtigt. Jedoch hat jeder Aktionär eine Stimme, auch wenn der Nominalwert seiner alten und neuen Aktien zusammen weniger als Fr. 2000 beträgt.
- Rechenschaftsberichte können vom 2. März an bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt und den Herren Schuppisser, Vogel & Co. in Zürich, den Herren von Speyr & Co. in Basel, den Herren Mandry, Dorn & Co. in St. Gallen und an unserer Wertschriftenkasse in Empfang genommen werden.
- Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 27. Februar bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.
- (M 6372 Z)

Unter Bezugnahme auf § 4 der Statuten laden wir die Inhaber von alten Stammaktien neuerdings ein, ihre Titel gegen neue Aktien umzutauschen.

Winterthur, den 20. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,
Der Präsident: Der Direktor:
O. Blumer. Schulthess.

(168)

Maschinenfabrik & Eisengiesserei Schaffhausen, vormals J. Rauschenbach.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der auf **Montag, den 5. April 1897, vormittags 11 Uhr**, in der **Kaufleutstube**, I. Stock, in Schaffhausen stattfindenden

IV. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1896.
 - 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
 - 3) Abnahme der Jahresrechnung pro 1896 und Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
 - 4) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Betriebsergebnisses.
 - 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
- Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Revisionsbericht liegen vom 25. März bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht auf.
- Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktiennummer drei Tage vor der Generalversammlung bezogen werden.
- Schaffhausen, den 6. März 1897.**
(232)

Der Verwaltungsrat.

Rechtswohlthat des Inventars.

Auf Verlangen einer ehrend. Anverwandtschaft wurde über den kürzlich verstorbenen Metzgermeister **Blasius Hug in Stans**, zur Ausmittlung und näherer Feststellung von Soll und Haben, vom Regierungsrat Nidwalden die Rechtswohlthat des Inventars bewilligt.

Eingabefrist bis und mit **12. April 1897**.

Schuldner und Ansprecher werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprechen und Verbindlichkeiten mit Ausweisen wohl belegt, unter Androhung der gesetzlichen Folgen, binnen der Eingabefrist dem Präsidenten des Konkursamtes, Herrn **J. M. Bünler in Wolfenschiessen**, schriftlich und frankiert einzureichen.

Stans, den 5. März 1897.
(231)

Die Staudeskanzlei Nidwalden.

Bank in Glarus.

Unsere Aktionäre werden ersucht, **beförderlich** die Talons ihrer Aktien einzusenden, wogegen wir ihnen die neuen Couponsbogen zugehen lassen werden.

(Ma 2502 Z)

(221)

Die Direktion.

Zürcher Kantonalbank.

Kündigung von 3 3/4 % Obligationen.

Wir kündigen hiemit zur

Rückzahlung auf den 10. Juni 1897

unsere 3 3/4 % Obligationen: (OF 1065)

Nr. 202,274 bis Nr. 204,200 à Fr. 500,
» 206,893 » » 218,000 » » 1000,
» 168,050 » » 168,700 » » 5000,

und bemerken, dass die Verzinsung mit **10. Juni 1897** aufhört.

Wir anbieten uns, diese Obligationen zuzüglich der erlaufenen Zinsen

schon von heute an einzulösen oder umzutauschen
gegen neue

3 1/2 % Obligationen,

gegenseitig auf 5 Jahre fest mit nachherigem drei- resp. sechsmonatlichem Kündigungsrecht.

Zürich, den 3. März 1897.
(215)

Die Direktion.

Banque Cantonale Vaudoise.

Entreprise (216)

de l'endiguement de la Veveyse.

2^{me} emprunt de fr. 200,000 4 1/4 %
du 29 mars 1889.

Tirage du 1^{er} mars 1897 de 40 obligations remboursables à fr. 1000 à partir du 1^{er} mai 1897 à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et ses agences dans le canton, nos 2, 11, 14, 22, 47, 55, 58, 59, 62, 65, 69, 78, 82, 83, 84, 86, 91, 92, 98, 99, 102, 104, 105, 117, 127, 132, 138, 139, 140, 143, 147, 151, 153, 155, 159, 171, 183, 184, 186, 189.
(H 2877 L)

BANQUE DE MONTREUX

Le coupon de dividende n° 26 pour l'exercice 1896 est payable dès ce jour par fr. 32.50 à notre caisse centrale à Vernex-Montreux, à nos succursales de Bon-Port et Territet ainsi qu'à notre agence d'Aigle.
(H 1204 M)

Montreux, le 3 mars 1897.
(228)

La Direction.

kaufe Münzen aller Länder, sowie Schweizer Münzen ausser Kurs.
(6518)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

H. Zandt,
Streitgasse 16, Basel.
Telephon 2409.

